HOSPITAL

www.ifm-medical.de

- BEATMUNGSGERÄTE
- ATEMGASKLIMATISIERUNG
- MONITORING
- SEKRETMANAGEMENT
- ZUBEHÖR

Die IfM Medical GmbH ist ein erfolgreich wachsendes mittelständiges Medizintechnik-Unternehmen. Gestartet sind wir 1989 in der Nähe von Gießen (Hessen). Schwerpunkte unserer Aktivitäten sind die professionelle Versorgung von Patienten mit Geräten für Lunge und Atemwege, sowie die Konzeption individueller Versorgungskonzepte. Dafür setzen sich mehr als 160 Mitarbeiter täglich ein.

Seit mehr als 30 Jahren befassen wir uns mit Produkten für die Diagnose und Therapie der Schlafapnoe, der Hochfrequenz-Jet-Ventilation (eine besondere Beatmungsform für die Atemwegs-chirurgie) und weiterer Produkte zur Bestimmung der Geometrie der oberen Luftwege.

Ein besonders wichtiger Teil unserer Dienstleistung war die Erstellung von Service-Konzepten für namhafte Firmen der Medizintechnik. Die daraus resultierenden Erfahrungen nutzen wir zur Optimierung unserer eigenen umfangreichen Serviceleistungen, die wir für Schlaflabore, Kliniken und Patienten anbieten.

In der Folge weiteten wir unser Produktprogramm im Homecare-Bereich mehrmals aus, zunächst um die Atemtherapie, Sauerstoffversorgung und das Überwachungsmonitoring von Neugeborenen, im Anschluss daran um die invasive und nicht-invasive Heimbeatmung und die Versorgung von Patienten mit Flüssigsauerstoff.

Kliniken bieten wir Beatmungssysteme für Intensivstationen und Intermediate Care Stationen sowie Geräte zum Sekretmanagement an. Im Bereich Schlafdiagnostik bieten wir sowohl Systeme zum Schlafscreening als auch Polysomnographiesysteme zur umfassenden Diagnostik schlafbezogener Atemstörungen.

Grundsatz unserer Philosophie ist die fachkompetente Beratung und die umfassende Dienstleistung für alle beteiligten Gruppen: Medizinsches Personal, Versorgungsträger und insbesondere für die Patienten. Dieses sorgt für Sicherheit im Umgang mit der Technik und schafft Vertrauen in die Therapie und die Betreuung durch unser Unternehmen.

Unsere umfangreichen Leistungen stellen wir durch zahlreiche, intensiv geschulte Mitarbeiter sicher, die im Innen- und Außendienst tätig sind.

ATEMTHERAPIE-GERÄTE

alpha 301 | 302

Die Atemtherapie mit intermittierendem Überdruck (IPPB-Therapie) ist ein anerkanntes Behandlungskonzept für obstruktive Atemwegserkrankungen. Bei stark reduzierten Ventilationsreserven und ausgeprägter, respiratorischer Insuffizienz empfiehlt es sich, Aerosole durch Ventilationsreserven zu verabreichen. Die vom Atemtherapiegerät unterstützte langsame und tiefe Inspiration bewirkt in jedem Fall eine bessere Belüftung, einen verbesserten Gasaustausch, sowie eine verbesserte Aerosol-Deposition. Dazu trägt auch die wahlweise einstellbare Expirations-Stenose bei. Schlecht belüftete periphere Lungenabschnitte werden so wesentlich besser versorgt. Das ist wichtig für die Prophylaxe, denn die gute Belüftung ist die beste Vorbeugung gegen Infektionen. Zudem kann die IPPB-Therapie bei obstruktiven Krankheitsbildern durch Medikamentenvernebler - etwa von Bronchospasmolytika oder Sekretolytika - ergänzt werden.

- Kompaktes Gerät geeignet für Kinder und Erwachsene
- Modernes Design mit Displayanzeige
- Manuelle Steueroption
- Sensibler Triggerbereich
- Stufenlos einstellbare expiratorische Stenose
- Kontrollierte Applikation von Sauerstoffkonzentrationen (21%, 30%, 40%, 50% Sauerstoff) für die Dauer der Therapieanwendung

prisma VENT50 - C

Neben der Beatmung mit Leckagesystem und Einschlauchsystem mit Ventil verfügt das prismaVent 50-C zusätzlich über den High-Flow-Modus (HFT). Im HFT-Modus stellt das Gerät einen konstanten Flow von 5 - 60 l/min zur Verfügung. Dieser Flow wird dem Patienten angewärmt und befeuchtet (mit. z.B. dem prismaVENT AQUA) und über entsprechende Nasenkanülen appliziert.

Es steht auch ein Interface für die invasive Anwendung zur Verfügung. Großer Druckbereich bis 50 hPa. Die Möglichkeit der druck- und volumenkontrollierten Mundstückbeatmung (MPVp und MPVv) besteht und auch die LIAM Funktion (Lung Insufflation Maneuver) zur Hustenunterstützung und zum Sekretmanagement ist integriert. Das prisma VENT50 - C verfügt über ein vollständiges Alarmmanagement, internes Netzteil, Akku mit bis zu 12 Stunden Laufzeit und einen integrierten Sauerstoffanschluss.

BEATMUNGSGERÄT

Atemluft für ein aktives Leben.

Luisa

Ausatmen, einatmen: eigentlich eine Selbstverständlichkeit, über die sich die meisten Menschen keine großen Gedanken machen. Mit LUISA, dem neuesten leistungsstarken Beatmungsgerät, gilt genau das jetzt auch für Beatmungspatienten. LUISA ist besonders mobil, kompakt und leicht. Sie funktioniert stehend und liegend und kann flexibel an Rollstühlen oder Betten platziert werden. Eine Batterielaufzeit von bis zu 18 Stunden vergrößert den Aktionsradius ihrer Anwender und gibt das gute Gefühl zusätzlicher Sicherheit. Dank ihres 10 Zoll großen Displays lässt sich LUISA ganz unkompliziert bedienen. Die Menüführung wurde besonders intuitiv konzipiert, weitere Features erleichtern den Umgang im Alltag. LUISA liefert Atemluft für ein aktives, mobiles Leben und eröffnet ihren Nutzern dadurch ganz neue Möglichkeiten.

BATTERIELAUFZEIT
bis zu 18 Stunden

DISPLAY
10-Zoll-Touchscreen

POSITIONIERUNG
sowohl stehend als auch liegend einsetzbar

KONNEKTIVITÄT
Bluetooth, prismaCLOUD, App, Monitoringanbindung

MONITORING
FiO_2 - und SpO_2 -Messung

FUNKTIONALITÄT
Beatmung ab 30 mlVT ; High-Flow-Modus, CPAP und MPV in allen Schlauchsystemen

MODI
Leckagesystem:
CPAP, HFT (Kliniksoption), S, ST, autoST, T, PSV, aPCV, PCV, P-SIMV, V-SIMV, MPVp, MPVv

Einschlauch-Ventilsystem / Doppelschlauchsystem:
CPAP, HFT (Kliniksption), PSV, aPCV, PCV, aVCV, VCV, P-SIMV, V-SIMV, MPVp, MPVv

SICHERHEIT
zweite Alarmbereitschaft

UNKLOMPLIZIERT
keine Adapter, intuitive Bedienbarkeit

LM Flow 100

Neue Optionen in der High-Flow-Therapie

Oftmals verhindert der frühzeitige Einsatz der High-Flow-Therapie eine aufwendige Intubation und trägt somit zu einem deutlich verbesserten, weniger invasiven Therapie-Outcome bei. Dabei trägt die physiologische Atemgasklimatisierung entscheidend zum Therapieerfolg bei. Die warme und gesättigte Atemluft steigert nicht nur die mukoziliäre Clearance, sondern unterstützt auch maßgeblich die Compliance.

Der LM Flow 100 arbeitet mit einer Mischertechnologie, die es ermöglicht über das Display die gewünschte Sauerstoff-Konzentration einzustellen. Das Gerät stellt einen konstanten Flow 10-80 l/min zur Verfügung, was durch den integrierten Atemgasbefeuchter klimatisiert wird. Das klimatisierte Gas kann über eine nasale High-Flowbrille appliziert werden, wodurch die Atemarbeit durch Flutung des nasopharyngealen Totraums reduziert wird und dadurch die Atemeffizienz des Patienten in der Akutphase erhöht. Zur Fortführung der Therapie nach Entlassung aus dem Krankenhaus kommt der LM Flow zur Anwendung, welcher speziell auf die Bedürfnisse der Patienten in der häuslichen Umgebung und zur Langzeitanwendung entwickelt wurde. Das Gerät stellt einen konstanten Flow 10 - 60 l/min zur Verfügung.

HIGH-FLOW | CPAP

charisma

Die High-Flow CPAP Lösung

Charisma steht für eine neue Gerätegeneration, welche besonders für die heutigen Herausforderungen entwickelt wurde und alle Arten der CPAP und High-Flow-Therapie erlaubt. Einfache Bedienung, verschiedene Atemtherapiemodi, integrierte, verbrauchsfreie Sauerstoffmessung und einstellbare Alarmgrenzen, erlauben den Einsatz in den Akkubereichen wie Aufwachraum, Überwachungsstationen sowie Physiotherapie und den Normalpflegestationen.

Ihre Vorteile bei der CPAP und High-Flow-Therapie mit der charisma:

- integrierter Medikamentenvernebler
- Modi für Helm-CPAP, Maskeneinsatz und nasale Anwendung
- Verbrauchsfreier Sauerstoffsensor zur FiO -Überwachnung
- Leckagekompensation bis zu 200 l/min
- Intelligentes Alarmisierungssystem

Einsatzgebiete und Anwendungsbereiche

- Einsatzgebiet in den Intensivbereichen, IMC, Anästhesie, Normalstationen und Notaufnahmen
- für die Anwendung in der Heimbeatmung, nasales CPAP und für High-Flow CPAP geeignet

Cough Assist E70

Ein wirksames Abhusten ist von entscheidender Bedeutung für das Freihalten der Atemwege.

Bei Patienten, die nicht in der Lage sind, Sekrete wirksam abzuhusten, wird häufig die invasive Methode der Absaugung zur Reinigung der Atemwege angewendet. Leider sind invasive Methoden oft mit Komplikationen wie Hypoxie, Gewebeschäden und Infektionen verbunden. Der Cough Assist E70 bietet eine effektive und sanfte nicht-invasive Alternative für die Verwendung in Krankenhäusern und der häuslichen Pflege. Bei der Therapie mit dem Cough Assist wird das Sekret längere Zeit unter weniger Komplikationen entfernt als bei der trachealen Absaugung.

Verbesserte Entfernung von in den Atemwegen befindlichen Sekreten.

Es ist klinisch belegt, dass die Therapie mit dem Cough Assist E70 zu einer Erhöhung des Peak Cough Flow und einer Reduzierung der Erkrankungsrisikos für wiederkehrende Atemwegsinfekte beiträgt. Einstellbare Oszillationsstufen verbessern die Schleimablösung und erhöhen den Nutzen der Therapie. Der Cough Assist E70 bietet drei anpassbare Voreinstellungen für die Therapie, um verschiedenen Bedingungen bzw. Umständen nach der Entlassung der Patienten aus dem Krankenhaus gerecht zu werden.

Kalos

Leistungsstarker Hustenassistent mit innovativen Modi zur Mobilisation von tracheobronchialem Sekret.

Kalos dient dazu, tracheobronchiales Sekret nicht-invasiv und ohne Gebrauch von Absaugkathetern zu mobilisieren und zu entfernen. Hierdurch kann das Infektionsrisiko für den Patienten gesenkt werden. Diverse Einstellmöglichkeiten sowie die Kombination der Betriebsmodi Free Aspire und Cough Assist erlauben eine für den Patienten angenehme Anwendung. Im Modus „Free Aspire“ kann Sekret aus Bronchien bis zur 16. Generation in Richtung Glottis mobilisiert werden, ohne positive oder negative Drücke anzuwenden. Ein integrierter Akku ermöglicht eine netzunabhängige Nutzung.

SEKRETMANAGEMENT

The Vest

Ein einzigartiges Therapiesystem zur Mobilisation von pulmonalen Sekreten durch hochfrequente Oszillation der Thoraxwand.

THE VEST besteht aus einer aufblasbaren Weste, die über Luftschläuche mit einem Impulsgenerator verbunden ist. Der Generator be- und entlüftet die Weste in einstellbaren Frequenzen und sorgt so für hochfrequente Be- und Entlastung der Thoraxwand. Diese Technologie wird Hochfrequenz-Oszillation der Thoraxwand (HFCWO) genannt. Diese schnellen, auf die Thoraxwand ausgeübten Impulse imitieren "Mikro"-Hustenstöße, durch die anfallende Sekrete gelöst und in Richtung der zentralen Atemwege befördert werden. Die Therapie mit THE VEST wirkt auf alle Lungenlappen gleichzeitig und ist somit in ihrer Wirksamkeit nicht von der gewählten Technologie abhängig. Die Patienten können über die gesamte Dauer des Pflegeprozesses davon profitieren, sowohl während der Akutversorgung und Nachbehandlung als auch in der häuslichen Pflege.

Viele Patienten können das Therapiesystem ohne Fremdhilfe handhaben. Im Gegensatz zur konventionellen Physiotherapie erfordert The Vest® System weder eine besondere Körperhaltung noch spezifische Atemtechniken. So können Sie bei der Verwendung der Weste grundsätzlich von einer gleichmäßigen Behandlung ausgehen, wobei eine Sitzung im Allgemeinen 15-20 Minuten dauert. Dabei lässt sich die Behandlung mit The Vest® System ohne weiteres mit anderen Techniken zur Freihaltung der Atemwege kombinieren, wie z. B. der Atemgymnastik (ACBT, Active Cycle of Breathing Techniques) und der autogenen Drainage.

TRANSPORT- UND NOTFALLBEATMUNG

Monnal T60

Monnal T60 ist das optimale Transportbeatmungsgerät für alle intensivmedizinischen Anforderungen – innerhalb und außerhalb der Klinik. Es bietet dem professionellen Anwender die höchsten und modernsten Beatmungsstandards für Erwachsene, Kinder und Kleinkinder.

Monnal T60 ist der perfekte Begleiter für alle Einsätze:

- in RTW, NAW, ITW und NEF
- auf Kurz- und Langstreckentransporten
- im Flugzeug und im Helikopter
- in der Notaufnahme, im Schockraum
- im Trauma-Center
- im Aufwachraum und auf der Intensivstation
- bei innerklinischen Verlegungen

- leicht und kompakt: nur 3,7 kg
- durchgängiges Akkukonzept ermöglicht druckgas- und energieunabhängiges Arbeiten: Ein einschiebbarer Zusatzakku bietet bis zu fünf Stunden kontinuierliche Beatmung
- robust und langlebig: geschützte Anschlüsse und integriertes, leicht zu wechselndes Exspirationsventil mit Flow-Sensor
- umfangreiches Zubehör für eine individuelle Patientenversorgung: Wandhalterung mit Ladefunktion (Adapter für Krankenhaus-Normschienen verfügbar), Transport- und Schutztasche, Universalhalterung, Trolley mit Schlauchhalterung

BEATMUNGSGERÄTE

elisa 300 | 500

elisa 300 und elisa 500 kombinieren die Vorteile der Kompaktheit mit den Leistungsmerkmalen eines modernen Intensivbeatmungsgerätes für Erwachsene und Kinder. Die geräuschoptimierte Turbine gewährleistet mit einem Spitzenflow von bis zu 300 l/min hohe Flowreserven zur Kompensation von Leckagen gerade bei der Maskenbeatmung. Herausstechendes Merkmal ist die agile Benutzeroberfläche mit bis zu 6 frei konfigurierbaren Bildschirmen, die je nach Stationsstandard individuell konfiguriert werden können. Die Gerätekonfiguration wir einfach per USB-Stick von einem Gerät auf andere Geräte übertragen. Die elisa 300 und 500 sind wahre Allrounder und prädestiniert für die Notfallambulanz, den innerklinischen Transport, Weaningstationen bis hin zu Intensivstationen der Maximalversorgung.

elisa 300 und elisa 500 verfügen bereits in der Grundausstattung über einen hohen Leistungsumfang:

- NIV-Beatmung, IV-Beatmung, HFOT - High-Flow Oxygen Therapie Tubuskompensation
- Hygienefunktion, dokumentierte Überwachung der Wechselintervalle für patientenseitiges Zubehör
- Weaningsanalyzer
- bis zu 3 Loops (und speichern von je bis zu 5 Referenz Loops)
- Pneumatischer Vernebler
- Rekrutierungsmanöver
- Möglichkeit für Screenshots
- Akku für 2 Stunden Betrieb
- 2 serielle Schnittstellen für z. B. PDMS und Monitoring

Optionen:

- CO_2 Hauptstromsensor
- Zweiter Akku mit weiteren 2 Stunden Betrieb
- elisa@megs - Datenhub bis zu 5 seriellen Schnittstellen

elisa@megs

elisa@megs ist ein Mikroprozessor gesteuerter Datenhub mit bis zu fünf Schnittstellen. Gleichzeitig können alle relevanten Daten der elisa an verschiedene IT-Systeme und Medizinprodukte übertragen werden. Dazu zählen z. B. PDMS, VAS (Verteilte Alarmsysteme), Patienten-Monitoring, NO - Geräte und weitere nach Anfrage

BEATMUNGSGERÄT
elisa 600

Als innovativer Universalventilator ist die elisa 600 für die invasive und nichtinvasive Beatmungstherapie bei allen Krankheitsbildern und in allen Fachdisziplinen ausgelegt. Die smarte Benutzeroberfläche kann individuell an die jeweiligen Anforderungen und Hausstandards angepasst werden. Die innovative Technik, die Einfachheit der Bedienung und das umfassende Baukastensystem reduziert Komplexität, vermeiden Bedienungsfehler und unterstützen den Anwender bei der Beatmungstherapie. Im Spagat zwischen Finanzeinsatz und zukunftsorientierten Entwicklungsmöglichkeiten ist die elisa 600 die innovative Beatmungsplattform der Gegenwart und der Zukunft. Hygiene- und serviceorientierte Architektur in Kombination mit vielfältigen Optionen lassen nahe keine Wünsche offen.

- 18,5 Zoll Monitor mit Touchscreen und Beatmungsschnittstelle
- Intensivbeatmung für alle Patientengruppen (Erwachsene, Kinder, Frühgeborene)
- High-Flow Therapie, NIV Beatmung, PEEPfinder und Lungenrekrutierung
- Hygienemanagementfunktion, Reanimationsmodus, Weaningtools- und indizis
- 2 Stunden Akku-Betrieb, optional bis zu 4 Stunden erweiterbar

BEATMUNGSGERÄT
elisa 800

elisa 800 verkörpert die Symbiose aus Einfachheit und der ganzen therapeutischen Breite der klinischen Beatmungsmedizin. Als innovativer Intensivventilator der Oberklasse verfügt elisa 800 über einzigartige Tandemsensorik und kann somit von 300 g bis 400 kg Lebendgewicht eingesetzt werden.

Vorteile des elisa 800 Intensivbeatmungsgeräts - einfach flexibel:

- Intensivbeatmungsgerät für alle Patientengruppen (Erwachsene, Kinder, Frühgeborene)
- Wahlweise farbbrillianter 15,5" oder 21,5" Bildschirm mit Touchscreen
- Intelligente, intuitive Bedienung mit Easy Access Bar
- Baukastensystem als Basis für eine individuelle Beatmung
- Integrierter pneumatischer Medikamentenvernebler
- Integrierter Mesh-Vernebler
- High-Flow-Therapie
- NIV-Beatmung
- PEEPfinder und Lungenrekrutierung

BEATMUNGSGERÄT

elisa 800 VIT

elisa 800 VIT kombiniert die vielfältigen Möglichkeiten eines modernen Intensivventilators im Top-Segment mit der ventilatorintegrierten Tomografie. Als weltweit erstes Beatmungssystem mit integrierter elektrischer Impedanztomografie erlaubt elisa 800 VIT die strahlungsfreie Bildgebung direkt am Patientenbett und ermöglicht die Beatmung unter Sicht. Die Auswirkungen der Beatmung können jederzeit in Echtzeit beurteilt und Komplikationen erkannt werden. Neuste textile Sensortechnik minimiert Hautdefekte älterer Systeme und kann auch in Bauchlage angewendet werden. Die Darstellung der funktionellen Bildgebung wurde speziell für die Anwendung im Klinikalltag entwickelt und ist einfach zu interpretieren.

Beatmung mit elisa 800 VIT:

- objektiviert die Beatmungseinstellungen und das Erkennen möglicher Seiteneffekte der Beatmungstherapie
- ist die Basis zum Monitoring der inhomogenen Lungensituation zur lungenprotektiven Beatmung
- ermöglicht den Therapieerfolg einfach und reproduzierbar zu beurteilen
- erlaubt Beatmungskomplikationen frühzeitig zu erkennen
- unterstützt die individuelle Umsetzung der therapeutischen Bauchlagerung unter Sicht
- verringert innerklinische Intensivtransporte schwerkranker beatmeter Patienten
- reduziert die routinemäßige Durchführung von Röntgenbildern und CT

ZUBEHÖR

JOYCEclinic FF

Für jede Situation die passende Lösung

Unsere Single-Patient-Use Maske JOYCEclinic FF für die akute nichtinvasive Beatmung hat sich im klinischen Alltag etabliert. Insbesondere die gewohnte Qualität von Löwenstein Medical unterstützt die tägliche Arbeit. Im kontinuierlichen Austausch mit unseren Kunden haben wir nun JOYCEclinic Fullface in zwei verschiedenen Bereichen verbessert:

Das Maskenkissen ist deutlich länger und breiter geworden und passt sich insbesondere auf der Nasenwurzel den unterschiedlichen Konturen schnell und zuverlässig an. Der verstärkte Silikonbereich zwischen Maskenkissen und -körper sorgt für einen stabilen Sitz, auch beim ruckartigen Abnehmen der Maske mit höheren Drücken.

Die vier unterschiedlichen, wechselbaren Winkel sind mit einem intuitiv und einfach zu bedienenden Hebel versehen. Sie finden für jede Situation und jede Gerätekombination die passende Maske. Die auch bei hohen Drücken stabil sitzende Kopfänderung lässt sich durch die sofort erkennbare Reißleine schnell und unkompliziert diskonnektieren.

JOYCEclinic FF gibt es in drei verschiedenen Größen in den Varianten non-vented, non-vented mit AAV (Leckage 1) und vented mit AAV (Leckage 2). Der als praktisches Zubehör erhältliche Endoskopie-Adapter ermöglicht die Bronchoskopie, ohne die Beatmung unterbrechen zu müssen.

HOCHFREQUENZ JET-VENTILATION

Twinstream

Leben retten - Zeit gewinnen - Kosten reduzieren

TwinStream™ Multi Mode Respirator für tubuslose Jet – Laryngoskopie, Jet – Bronchoskopie, Jet – Tracheoskopie und alle Formen der Jet – Beatmung im operativen und intensivmedizinischen Bereich.

Superponierte Hochfrequenz Jet - Ventilation (SHFJV®)

Der TwinStream™ ist das erste Microprozessor gesteuerte Superponierte Hochfrequenz Jet Beatmungsgerät und bietet einen völlig neuen Standard in der Jet – Beatmungstechnik. Mit dem Twinstream realisieren Sie eine komplette Systemlösung durch Kombination mit patentierten Jet-Bronchoskopen, Jet-Laryngoskopen, Jet-Converter für ET-Tuben/LMA und den vertauschungssicheren Schlauchsystemen.

Der Twinstream™ besteht aus zwei getrennt oder simultan arbeitenden Beatmungsteilen. Bei der Superponierten Jet-Ventilation (SHFJV®) wird synchron eine normofrequente und eine hochfrequente Jet-Ventilation durchgeführt. Zusätzlich ermöglicht der Twinstream™ eine Beatmung auf zwei unterschiedlichen Druckplateaus. Sowohl die Höhe der Druckplateaus als auch Inspirations- und Expirationsdauer sind frei wählbar. Dadurch ist sowohl die Oxygenation als auch die CO2 Elimination effizient steuerbar. Messungen am Lungenmodell zeigen sehr deutlich, dass nur in Kombination von nieder- und hochfrequenter Jet-Beamtung ein ausreichendes Atemhubvolumen vor allem bei eingeschränkter Lungencompliance erreicht werden kann.

Twinstream ICU

Die lungenprotektive Beatmung in der Intensivmedizin für akut kranke Patienten bietet Oxygenierung und Ventilation mit bisher unerreichter Effizienz und Sicherheit. Als einziges System am Markt bietet er die pulsatile BiLevel Ventilation (Infobox) p-BLV™. Das p-BLV™ Modul erzeugt eine pulsatile Gassäule. Das ermöglicht optimalen Gasaustausch, optimale Atemgaskonditionierung und die optimale Übertragung der Amplitude in die Lunge. Dies stellt einen wesentlichen Vorteil gegenüber konventionellen Beatmungssystemen dar.

IfM Ingenieurbüro für Medizintechnik GmbH
Im Ostpark 4 | 35435 Wettenberg
Telefon: 0641 - 98 256 - 0 | E-Mail: info@ifm-medical.de | www.ifm-medical.de

502-466a20042022